

Statistischer Bericht

C III 3 - m 06 / 07

┌ Milcherzeugung und Milchverwendung
im **Land Brandenburg**
Juni 2007

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

Standort Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam
Tel. 0331 39-444
Fax 0331 39-418
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Bibliothek

Tel. 0331 39-843
Fax 0331 39-418
Mo–Do 10.30–15 Uhr, Fr 9.30–14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Tel. 030 9021-3434
Fax 030 9021-3655
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Bibliothek

Tel. 030 9021-3540
Fax 030 9021-3655
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 35F
Tel. 0335 560-2350
Fax 0335 560-2160
Birger.Schmidt@statistik-bbb.de

Impressum

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Standort Potsdam
Dortustraße 46
14467 Potsdam
Telefon: 0331 39444
Fax: 0331 39418
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Statistischer Bericht

C III 3 - m 06 / 07

© **Amt für Statistik Berlin-Brandenburg**

Die Veröffentlichung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe für nichtgewerbliche Zwecke gestattet.

Erscheinungsfolge: monatlich

Preis:

Print-Version: 6,00 EUR
Excel-Version: 16,00 EUR

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x Tabellenfach gesperrt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbemerkungen

2

Milcherzeugung und -verwendung

3

Vorbemerkungen

Das Gesetz über Agrarstatistiken (AgrStatG - Agrarstatistikgesetz) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Juli 2006 (BGBl. I S. 1662), geändert durch Artikel 210 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407), schreibt monatliche Erhebungen und Schätzungen über die Erzeugung und Verwendung von Kuhmilch vor. Erhoben wird die Milchanlieferung an die Molkereien und Milchsammelstellen. Die im Haushalt bzw. im Betrieb der Kuhhalter als Frischmilch verbrauchte, die zu Butter, Käse oder Quark verarbeitete, die unmittelbar an Verbraucher abgegebene sowie die für Futterzwecke verwendete Milch wird anhand der Angaben zur Milcherzeugung und -verwendung der im Rahmen der Ernte- und Betriebsberichterstattung berichtenden landwirtschaftlichen Betriebe berechnet.

Für die Berechnung der Milchleistung Juni 2007 wurde der Milchkuhbestand aus der allgemeinen Erhebung über die Viehbestände vom 3. Mai 2007 zugrunde gelegt.

Im ersten Halbjahr des Jahres 2007 wurden im Land Brandenburg 679 311 Tonnen Milch (natürlicher Fettgehalt) von landwirtschaftlichen Unternehmen produziert. Gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum war das ein leichter Rückgang (-0,7 Prozent). In nur sechs Landkreisen wurde bei diesem Vergleich ein positives Ergebnis ausgewiesen.

Die durchschnittliche Milchleistung je Kuh für den Monat Juni lag bei 682 Kilogramm. Das war eine niedrigere tägliche Milchleistung als sie im Juni 2006 erreicht wurde.

Monat	Durchschnittliche Milchleistung je Kuh und			Durchschnittliche Tagesleistung 2007 im Vergleich zum	
	Monat	Tag			
	2007	2006	2007	Vormonat	Vorjahresmonat
	Kilogramm			Prozent	
Januar	702	21,62 r	22,65	+ 2,6 r	+ 4,8 r
Februar	643	21,89 r	22,97	+ 1,4	+ 4,9
März	723	21,98 r	23,32	+ 1,5	+ 6,1
April	707	22,39 r	23,58	+ 1,1	+ 5,3
Mai	716	23,05 r	23,10	- 2,0	+ 0,2
Juni	682	22,86 r	22,74	- 1,6	- 0,5

Von der gesamten Milchmenge wurden im betrachteten Zeitraum 658 784 Tonnen an Molkereien geliefert und 20 527 Tonnen im Erzeugerbetrieb verwendet. Gegenüber dem Vorjahreszeitraum wurden 0,6 Prozent weniger Milch an Molkereien geliefert.

Hinweis

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Milcherzeugung und -verwendung

Verwaltungsbezirk	Milcherzeugung insgesamt				Milchverwendung im Zeitraum 01.01. bis 30.06.2007		
	Juni 2007	Zeitraum 01.01. bis 30.06.		Ver- änderung zum Vorjahres- zeitraum	an Molkereien geliefert	verfüttert	sonstige Ver- wendung
		2006	2007				
	Tonnen			Prozent	Tonnen		
Frankfurt (Oder)	966	5 893	5 706	- 3,2	5 468	235	3
Barnim	3 293	19 935	20 348	+ 2,1	18 929	588	830
Dahme-Spreewald	7 023	41 223 r	43 234	+ 4,9	41 827	1 404	3
Elbe-Elster	11 652	71 745	71 029	- 1,0	68 454	2 574	1
Havelland	6 839	43 646 r	42 589	- 2,4	41 665	904	20
Märkisch-Oderland	6 776	41 778	41 531	- 0,6	40 721	809	1
Oberhavel	6 257	37 860	37 474	- 1,0	35 979	1 152	343
Oberspreewald-Lausitz	2 689	15 870 r	16 066	+ 1,2	15 645	419	2
Oder-Spree	8 098	48 526	48 727	+ 0,4	47 649	1 077	1
Ostprignitz-Ruppin	10 518	63 794	64 624	+ 1,3	62 459	2 164	2
Potsdam-Mittelmark ¹⁾	8 490	51 823	50 939	- 1,7	49 436	1 502	1
Prignitz	14 941	89 852 r	89 122	- 0,8	87 214	1 907	1
Spree-Neiße ²⁾	4 477	28 771 r	27 418	- 4,7	26 937	480	1
Teltow-Fläming	8 502	50 683	51 474	+ 1,6	49 976	1 497	1
Uckermark	11 155	72 443 r	69 031	- 4,7	66 426	1 910	695
Land Brandenburg	111 676	683 842 r	679 311	- 0,7	658 784	18 622	1 904

1) einschließlich der kreisfreien Städte Brandenburg an der Havel und Potsdam

2) einschließlich der kreisfreien Stadt Cottbus

